

Sicheres Arbeiten in Hochspannungs-Schaltanlagen (12 Goldene Überlebensregeln)

Die nachstehenden Regeln ergänzen die 5 Sicherheitsregeln und sind aus jahrelanger praktischer Arbeit und vielen Unfallauswertungen (keine eigenen Unfälle!) entstanden.

1. Teile anderen mit, WO du WIE LANGE arbeitest! Melde dich zwischendurch zu vereinbarten Zeiten!
2. Setze den Helm auf, BEVOR du die Station betrittst!
3. Bleibe nicht länger in der Station, als unbedingt nötig! Rechne immer mit Störungen oder Umschlagstörungen!
4. Kennzeichne die Arbeitsstelle wenn möglich noch vor Beginn der Schalthandlungen!
5. Führe Informationsgespräche mit allen Personen vor Ort und an den anderen Ausschalt- und Arbeitsstellen!
6. Führe das Informationsgespräch so, dass es im Schaltgespräch keine Überraschungen bzw. neue Informationen gibt!
7. Führe zur Umsetzung der 5 Sicherheitsregeln eindeutige Schaltgespräche mit exakter Wiederholung und doppelter Quittierung!
8. Schließe alle Türen/Abdeckungen vor Beginn der Schalthandlung (sofern dieses nicht die Schalthandlung behindert), so auch vor dem Raus- & Reinkurbeln von Betriebsmitteln in Wagenbauweise!
9. Kontrolliere die „Arbeit“ des Trenners IMMER sowie vor und NACH der Schalthandlung!
10. Überprüfe den Spannungsprüfer VOR und NACH dem Spannungsfreiheit-Feststellen an einer bekanntem Spannungsquelle!
11. Baue die Erdungs- und Kurzschließvorrichtung (EuK) nach dem Spannungsfreiheit-Feststellen ZEITNAH ein!
12. Beaufsichtige Elektrotechnisch unterwiesene Personen (EuP) und Laien!